

Der **Vorteil** für unsere Auftraggeber liegt auf der Hand:

- Nur ein Ansprechpartner auf der Baustelle
- Keine Koordinierungsprobleme zwischen einzelnen Gewerken
- Termingerechte Erstellung aller Arbeiten bis in den Heizungskeller
- Angebot als Komplettleistung ohne verwirrende Herausnahmen von einzelnen Arbeiten
- Eine zügige und reibungslose Abwicklung der Baumaßnahme wird garantiert



Kostenlose Energie aus der Natur.



Marktanreizprogramm des Bundes zur **Förderung** erneuerbarer Energien im Wärmemarkt!

Basisförderung für Umrüster zur Zeit **2.400 €** Zuschuss im Gebäudebestand zzgl. Bonusförderung ab 10 KW Wärmeleistung

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.rts-bielefeld.de oder unter www.bafa.de

Wir beraten Sie gern!

Heizöl muss man **teuer** kaufen – Wärme kann man **günstig** pumpen!

Rohrnetz-Technik Schaumburg GmbH

Fabrikstr. 6 - 8, 33659 Bielefeld
Fon: 0521 584932-50
Fax: 0521 584932-60
E-Mail: info@rts-bielefeld.de
Web: www.rts-bielefeld.de

www.rts-bielefeld.de

RTS GmbH © 2012, Irrtümer und Änderungen ausdrücklich vorbehalten!

Wohlfühlwärme zum Spartarif.

Erdwärmesonden-Anlagen

- Kostensparend
- Umweltfreundlich
- Zukunftsorientiert

Qualität seit 1972 –
Natürlich vom Fachunternehmen!



Heizen mit Erdwärme/Geothermie

Jetzt umrüsten und unabhängig sein!

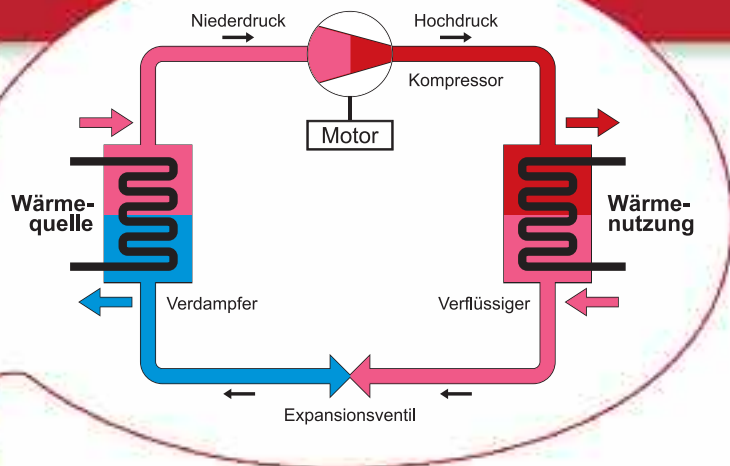
Sparen Sie 50% der Heizkosten!



Die **RTS GmbH** mit Sitz in Bielefeld bietet als DVGW zertifiziertes Fachunternehmen die Herstellung von Erdwärmesondenanlagen **komplett aus einer Hand** an, d.h. es werden alle Gewerke von der Tiefenbohrung mit anschlussfertiger Sonde bis zur Erstellung der PE-Anschlussleitungen von Vor- und Rückläufen incl. aller erforderlicher Verschweißungen sowie Druckprüfung erledigt.

Selbstverständlich kümmern wir uns auch um die wasserrechtlichen Genehmigungsarbeiten und die Einholung aller erforderlichen Planunterlagen. Auf Wunsch vermitteln wir gerne einen kompetenten Installations-Partner für den fachgerechten Aufbau Ihrer Wärmepumpenanlage.

Nehmen Sie uns beim Wort, wir erstellen Ihnen gerne unser Angebot!



Funktionsweise einer Erdwärmesondenanlage

Aufgrund rasanter Kostensteigerungen bei Heizöl und Erdgas und einem weiter steigenden Umweltbewusstsein gewinnt die Nutzung regenerativer Energien zunehmend an Bedeutung. In der Schweiz hat bereits heute jeder dritte Neubau, in Schweden sogar 7 von 10 Neubauten eine Wärmepumpe.

Die Energieerzeugung geschieht in einem geschlossenen Kreisprozess durch ständiges Ändern des Aggregatzustandes des Arbeitsmittels (*Verdampfen, Komprimieren, Verflüssigen, Expandieren*). Die Wärmepumpe nimmt die in der Umgebung des Erdreichs gespeicherte Sonnenenergie auf und gibt diese in Form von Wärme an den Heiz- und Warmwasserkreislauf ab. Drei Viertel der Energie wird somit vom Untergrund geliefert, und nur ein Viertel muß über Strom für die Wärmepumpe bereitgestellt werden. Dadurch werden etwa **50% der Heizkosten** im Vergleich zu konventionellen Heizsystemen eingespart.

Die Wasser-Sole Wärmepumpe ist das zur Zeit bequemste und sauberste Heizsystem, mit einer Energiequelle, die nie versiegt.

Betriebskostenvergleich

Jahresbetriebskosten incl. MwSt. für ein EFH mit einem Jahres-Energiebedarf von 16.000 kWh.
Energieversorger: Stadtwerke Bielefeld GmbH

Ölheizung = 2.097,63 €
Gasheizung = 1.582,28 €
Wärmepumpe = **881,00 €**

Stand 02/2012

Kostenlose
Planungsanfrage

www.rts-bielefeld.de



Das können Sie von uns als Fachunternehmen erwarten:

✓ Beratung

Unsere speziell **geschulten Ingenieure** beraten kompetent und unabhängig zu allen Fragen beim Einsatz erneuerbarer Energien in privaten Gebäuden und gewerblichen Objekten. Die Gewinnung oberflächennaher Geothermie zur Deckung des Gebäudeenergiebedarfs spielt dabei wegen der hohen Einsparpotentiale eine besondere Rolle. Für **Fachplaner, Ingenieurbüros** und **Architekten** bieten wir in regelmäßigen Abständen Fortbildungsmaßnahmen rund um das Thema Erdwärme an, die von der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen (AKNW) als Fortbildung für Architekten gemäß Baukammergesetz anerkannt sind.

✓ Planung

Neben der Ermittlung des **Gebäude-Energiebedarfs** werden die spezifische geothermische Entzugsleistung sowie der hydrogeologische Aufbau des Untergrundes, die bohrtechnischen Besonderheiten geprüft, und ob die Erdwärme-Sondenanlage in einem Wasserschutzgebiet liegt oder Wasserrechte Dritter beeinträchtigen kann.

✓ Genehmigungen

Bei der Planung einer Erdwärme-Sondenanlage sind wasser- und bergrechtliche Bestimmungen zu beachten. Ein wasserrechtliches Prüfverfahren ist bis 100 m Bohrtiefe notwendig, um den Schutz des Grundwassers und die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung mit der Nutzung der Erdwärme in Einklang zu bringen. Ab 100 m Bohrtiefe ist zusätzlich eine bergamtliche Genehmigung einzuholen.

✓ und noch mehr ...

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website: www.rts-bielefeld.de

Oder in einem unverbindlichen Beratungsgespräch.

Sprechen Sie uns an!